

## WANN UND WIE ENDET DIE SOZIALUNTERSUCHUNG?

Sobald der Justizassistent seinen Bericht fertiggestellt hat, schlägt er einen letzten Termin vor. Der Bericht kann dann eingelesen und kommentiert werden. Die Kommentare werden dem Bericht anschließend hinzugefügt.

Der Justizassistent hinterlegt den Bericht beim Familiengericht und schließt die Akte im Justizhaus.

Die Beteiligten müssen dann aus eigener Initiative beim Familiengericht einen Sitzungstermin anfragen, damit der Richter eine Entscheidung trifft.

## WIE KANN ICH EINEN JUSTIZASSISTENTEN KONTAKTIEREN?

### Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft Justizhaus

Aachener Straße 62a  
4700 EUPEN  
Tel: 087 594 600  
Fax: 087 594 601  
E-Mail: [justizhaus@dgov.be](mailto:justizhaus@dgov.be)  
Web: [www.ostbelgienlive.be](http://www.ostbelgienlive.be)

### Bürozeiten

Montag bis Freitag

08:30 – 12:30 Uhr  
13:30 – 16:30 Uhr

**Termine nur auf Vereinbarung**

## DIE SOZIALUNTERSUCHUNG FÜR DAS FAMILIENGERICHT



Das Familiengericht hat entschieden, eine Sozialuntersuchung zu Ihrem Familienkonflikt durchführen zu lassen. Es ist nun die Aufgabe der Mitarbeiter des Justizhauses, diese Sozialuntersuchung umzusetzen.

## WAS VERSTEHT MAN UNTER SOZIALUNTERSUCHUNG FÜR DAS FAMILIENGERICHT?

Die Betroffenen haben das Familiengericht befasst, damit dieses eine Entscheidung zu einer strittigen Angelegenheit oder einer Uneinigkeit trifft. Dies kann beispielsweise die Festlegung des Umgangsrechts oder der Beherbergung der Kinder betreffen oder das Entscheidungsrecht der Eltern über die Kinder.

Die Sozialuntersuchung übermittelt dem Familiengericht mehr Informationen zu Ihrer Familiensituation, bevor dieser eine Entscheidung trifft.

Die Familienmitglieder beteiligen sich freiwillig an der Sozialuntersuchung.

Möchte ein Familienmitglied sich nicht an der Sozialuntersuchung beteiligen, wird die Sozialuntersuchung ohne dieses umgesetzt.

## WIE VERLÄUFT DIE SOZIALUNTERSUCHUNG?

### VORBEREITUNG

Als Erstes erhält der Justizassistent Zugang zu Ihrer Gerichtsakte. So erhält er Informationen zu den Anträgen, zu den beteiligten Personen, zu vorherigen Entscheidungen etc.

Anschließend lädt der Justizassistent jede Partei zu einem Einzelgespräch ein.

### ERSTGESPRÄCH

Bei der ersten Kontaktaufnahme erhalten Sie Informationen zu Ablauf, Inhalt und Ziel der Sozialuntersuchung.

Der Justizassistent bietet jedem Beteiligten die Möglichkeit, seine Sichtweise der Situation und seine Beweggründe darzulegen. Dabei wird der Fokus besonders auf die aktuelle Situation und die Zukunftsperspektiven gelegt. Das Wohlbefinden der Kinder steht hierbei im Mittelpunkt.

### HAUSBESUCH

Für das zweite Gespräch wird ein Besuch bei jedem Beteiligten in dessen Wohnung vereinbart. Während dieses Besuches kann das Erstgespräch fortgeführt werden. Hauptsächlich nutzt der Justizassistent diesen Termin, um ein Gespräch mit den Kindern zu führen und deren Sichtweise zum Familienkonflikt sowie deren Lösungsgedanken anzuhören.

Die Kinder entscheiden selbst, ob sie dem Justizassistenten etwas hierzu mitteilen möchten. Den Kindern wird der Zweck der Sozialuntersuchung kindgerecht erklärt und mitgeteilt, wer über den Gesprächsinhalt informiert wird.

Wird das Erstgespräch nicht bei dem Hausbesuch fortgeführt, kann der Justizassistent einen weiteren Termin vereinbaren.

### KONTAKT MIT DRITTEN

Zudem kann der Justizassistent auch die neuen Lebensgefährten und andere Bezugspersonen der Kinder treffen. Dazu gehört auch der Kontakt mit der Schule und gewissen Sozialdiensten. Durch diese Treffen kann er sich ein genaueres Bild vom Lebensumfeld und vom Alltag der Kinder machen.

### BERICHTERSTATTUNG

In Folge dieser Gespräche erstellt der Justizassistent einen Bericht. Dieser legt die unterschiedlichen Sichtweisen, Erwartungen und Lösungsvorschläge der einzelnen Betroffenen dar. Außerdem formuliert der Justizassistent seine Vorschläge zur Lösung des Familienkonflikts, wie beispielsweise einen konkreten Beherbergungsvorschlag.

Dabei achtet er unter Berücksichtigung der gesetzlichen Möglichkeiten darauf, dass das Interesse der Kinder im Mittelpunkt steht.